

Ferienzeit – Reisezeit

Mit SICHERHEIT mehr Urlaubsspass

Sommer! Sonne! Wasser! Berge! Begriffe, die Ferienstimmung so richtig aufkommen und Herzen höher schlagen lassen. Damit der wohlverdiente Urlaub nicht zum Alptraum werden kann, sind gewisse Überlegungen und Vorsichtsmassnahmen nötig.

Ratschläge Ihrer Polizei

Wichtig vor Ihrer Abreise

Denken Sie daran, dass Sie Ihr Zuhause alleine zurücklassen. Tage- oder gar wochenlang geschlossene Fenster- bzw. Rollläden sowie überfüllte Briefkästen signalisieren Abwesenheit.

- Hinterlassen Sie zu Hause weder Bargeld noch Wertsachen (Tresorfach bei Ihrer Bank).
- Lassen Sie keine der Allgemeinheit zugänglichen Hinweise über Ihre Ferienabwesenheit zurück, wie Vermerk am Anschlagbrett, Information über Telefonbeantworter, verlassene finstere Wohnung (z.B. Zeitschaltuhr mit Zufallsprogramm).
- Beauftragen Sie eine Vertrauensperson, täglich ein Mal in Ihrem Haus / Ihrer Wohnung nach dem Rechten zu sehen.
- Schliessen Sie alle Fenster und Türen.
- Ziehen Sie die Netzstecker von Fernseher, Radio, Antenne und anderen elektrischen Geräten aus.
- Lassen Sie Ihre Post entweder regelmässig aus dem Briefkasten nehmen, umleiten oder auf dem Postbüro zurückbehalten.
- Besorgen Sie Reiseschecks, die gegen Verlust versichert sind.

Die Ausstellung eines Reisepasses oder einer Identitätskarte nimmt max. 15 Arbeitstage in Anspruch. Das jeweilige Dokument ist beim Schriftenwesen (Einwohnerkontrolle) persönlich zu beantragen.

Wichtig während der Reise

Ob Sie mit dem Auto, der Bahn oder dem Flugzeug unterwegs sind – sicher ist man vor Langfingern nie. Diebe beobachten, lenken ab und greifen zu.

- Schliessen Sie Ihr Auto immer ab.
- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände (sichtbar) im Fahrzeug zurück.
- Behalten Sie Ihr Gepäck immer im Auge.
- Tragen Sie Bargeld, Schecks, Reisedokumente und Ausweise immer auf sich (z.B. verschliessbare Innentaschen, Anhängergeportemonnaie, Bauchtasche).
- Bleiben Sie vorsichtig gegenüber hilfsbereiten Personen, insbesondere in Bahnhöfen und an Flughäfen. Nehmen Sie Hilfe nur in Anspruch, wenn Sie sie wirklich brauchen.

Wichtig am Ferienort

Machen Sie es Dieben nicht zu leicht - bleiben Sie immer vorsichtig.

- Deponieren Sie Bargeld, Reiseschecks und Wertsachen im Hotelsafe, bei der Campingverwaltung oder gegebenenfalls in der nächsten Bank.
- Nehmen Sie auf Ausflüge und in den Ausgang nur das Nötigste mit.
- Schliessen Sie Ihre Ferienunterkunft immer ab.

Diebstahl: Was nun – was tun?

Ein Diebstahl ist eine unangenehme Sache. Im Ausland kann ein solcher Vorfall zusätzlich mit Ärger und Umtrieben verbunden sein.

- Melden Sie einen Verlust sofort Ihrem Gastgeber und der örtlichen Polizei, und lassen Sie dies bestätigen.
- Sperren Sie abhanden gekommene Kreditkarten, Reiseschecks usw. ohne Verzug.
- Melden Sie verlustige Reisetickets wie Flug-, Bahn- und Schiffsbillette Ihrer Reiseagentur, damit die Dokumente annulliert und ersetzt werden können.

Ihre Polizei wünscht Ihnen schöne und erholsame Ferien!

Bern, im Mai 2005 / Jäggi Markus, GfS